



Sammlung Theaterzettel

Das Wintermärchen

Shakespeare, William

1923-01-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

148. Vorstellung 1922/23
Mittwoch, den 17. Januar 1923
26. Vorstellung in Miets A

Neu einstudiert:

Das Wintermärchen

Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare
Nach der Schlegel-Tieck'schen Uebersetzung
In Szene gesetzt von Eugen Felber

Personen:

Leontes, König von Sicilien	Rudolf Wittgen
Hermione, seine Gemahlin	Maria Andor
Mamillius } seine Kinder	Lilli Münch
Perdita }	Jlse Lahn
Camillo } vornehme Sicilianer	Hans Godeck
Antigonus }	Karl Neumann-Mediz
Cleomenes }	Georg Köhler
Dion } vornehme Sicilianer	Karl Schöffler
Paulina, Antigonus' Gemahlin	Lene Blankenfeld
Emilia, Kammerfrau der Königin	Helene Leydenius
Ein Beamter	Josef Renkert
Ein Matrose	Ernst Städeck
Polyxenes, König von Böhmen	Wilhelm Kolmar
Florizel, sein Sohn	Richard Eggarier
Archidamus, am Hofe des Königs	Paul Rose
Ein alter Schüler	Fritz Linn
Sein Sohn	Anton Gaugi
Autolycus, ein Spitzbube	Gerhard Ritter
Mopaa	Grete Bäck
Darcas	Grete Mohr
Ein Kerkermeister	Ernst Städeck
Die Zeit als Chorus	Eise von Hagen
Ein Knecht	Fritz Linn
Ein Hofherr	Paul Rose
Erste Hofdame	Helene Leydenius
Zweite Hofdame	Julie Sanden
Erster } Herr	Robert Vogel
Zweiter } Herr	Georg Köhler
Dritter } Herr	Josef Renkert
Ein Diener	Paul Bieda

Herren vom Hofe und sicilianische Edelleute. Hofdamen. Gerichtsdienere
Schäferinnen, Schäfer und Knechte

Spielwart: Paul Bieda

Nach dem dritten Aufzuge größere Pause

Krank: Grete Hoken, Anna Karasek

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 10 Uhr
Mittlere Preise

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf.